

ALTENBERG

GEMEINDEZEITUNG



Die Informationszeitung über das Altenberger
Gemeindegeschehen



Altenberger Ferienspiele 2024

Weiteres Breitbandausbauprojekt „Altenberg Süd 2“ fixiert

Das Gebiet Oberklammerstraße mit 66 Haushalten wird mit Glasfaser von der Landesglasfaser-gesellschaft Breitband Oberösterreich erschlossen.

Seite 03

20 Jahre Marktgemeinde Altenberg bei Linz

Über ein besonderes Jubiläum können wir uns heuer freuen. Vor 20 Jahren, im Jahr 2004, wurde Altenberg vom Land Oberösterreich zur Marktgemeinde erhoben.

Seite 07

Ferienspiele 2024

Mit beeindruckenden 310 Teilnehmern, darunter 166 Mädchen und 144 Jungen, sowie insgesamt 836 Zuteilungen zu 54 spannenden Ferienspielen, war das Programm abwechslungsreich und vielfältig.

Seite 09

Bericht des Bürgermeisters

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!



Das Jahr 2024 schreitet intensiv voran und das Schul- und Kindergartenjahr ist schon wieder voll angelaufen. Dieses Jahr 2024 bringt für unsere Gemeinde auch ein kleines Jubiläum. Vor 20 Jahren, im Jahr 2004, wurde unsere Gemeinde zur Marktgemeinde erhoben. Rückblickend betrachtet hat sich unsere Gemeinde in diesen 20 Jahren sehr gut entwickelt und konnte vieles an Infrastruktur und kommunalen Einrichtungen geschaffen werden. Unsere Gemeinde hat eine hohe Wohn- und Lebensqualität und genießt in der Region und darüber hinaus einen guten Ruf.

Den Erhalt und den Ausbau unserer Infrastruktur treiben wir auch weiterhin ambitioniert voran. Unser Wasser- und Kanalnetz hat teilweise schon 50 Jahre Bestand (Altenberg hat seit 1974 eine Fernwasserversorgung). Dies fordert uns in der Erhaltung und Sanierung sehr und wird uns in den nächsten Jahren intensiv begleiten. Beim Kanal haben wir bereits ein größeres Sanierungsprojekt in den letzten zwei Jahren umgesetzt. Beim Wasser merken wir durch diverse Rohrbrüche, das unser Netz schon in die Jahre gekommen ist. An neuralgischen Punkten wird daher die Wasserleitung erneuert. Auch hier konnten schon einige Stücke realisiert werden.

Wir bemühen uns aber auch weiterhin die Breitbandversorgung auszubauen. Hier ist es gelungen für den Bereich Altenberg Süd zwei Ausbauprojekte zu fixieren. Damit können wir in Zukunft einen großen Teil des Gemeindegebiets mit schnellem Internet versorgen. Auch der Ausbau von Gehsteigen und Gehwegen zur Hebung der Verkehrssicherheit schreitet voran. Hinter der Bühne treiben wir intensiv die Planungsarbeiten für ein Mehrzweckgebäude im Ortszentrum voran.

Altenberg hat auch olympisch und weltmeisterlich aufgezeigt. Mendy Swoboda nahm erfolgreich an den paralympischen Spielen in Paris teil und Emma Hollerwöger und Juliana Teplan vertraten Österreich bei der Junioren-WM in der Sportaerobic in Italien. Wir sind stolz auf unsere Sportlerinnen und Sportler.

Altenberg wurde auch Opfer eines Brandstifters welcher zeitgleich zwei Holzstapel- bzw. Waldbrände legte. Unsere beiden Feuerwehren mit Unterstützung zahlreicher Nachbarfeuerwehren und Landwirten konnten hier durch ihre professionelle Arbeit schlimmeres verhindern. Ein herzliches Danke dafür!

Von den dramatischen Regen- und Hochwasserereignissen vor einigen Wochen wurde unsere Gemeinde und Region zum Glück weitestgehend verschont.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst und alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Hammer



Inhalt

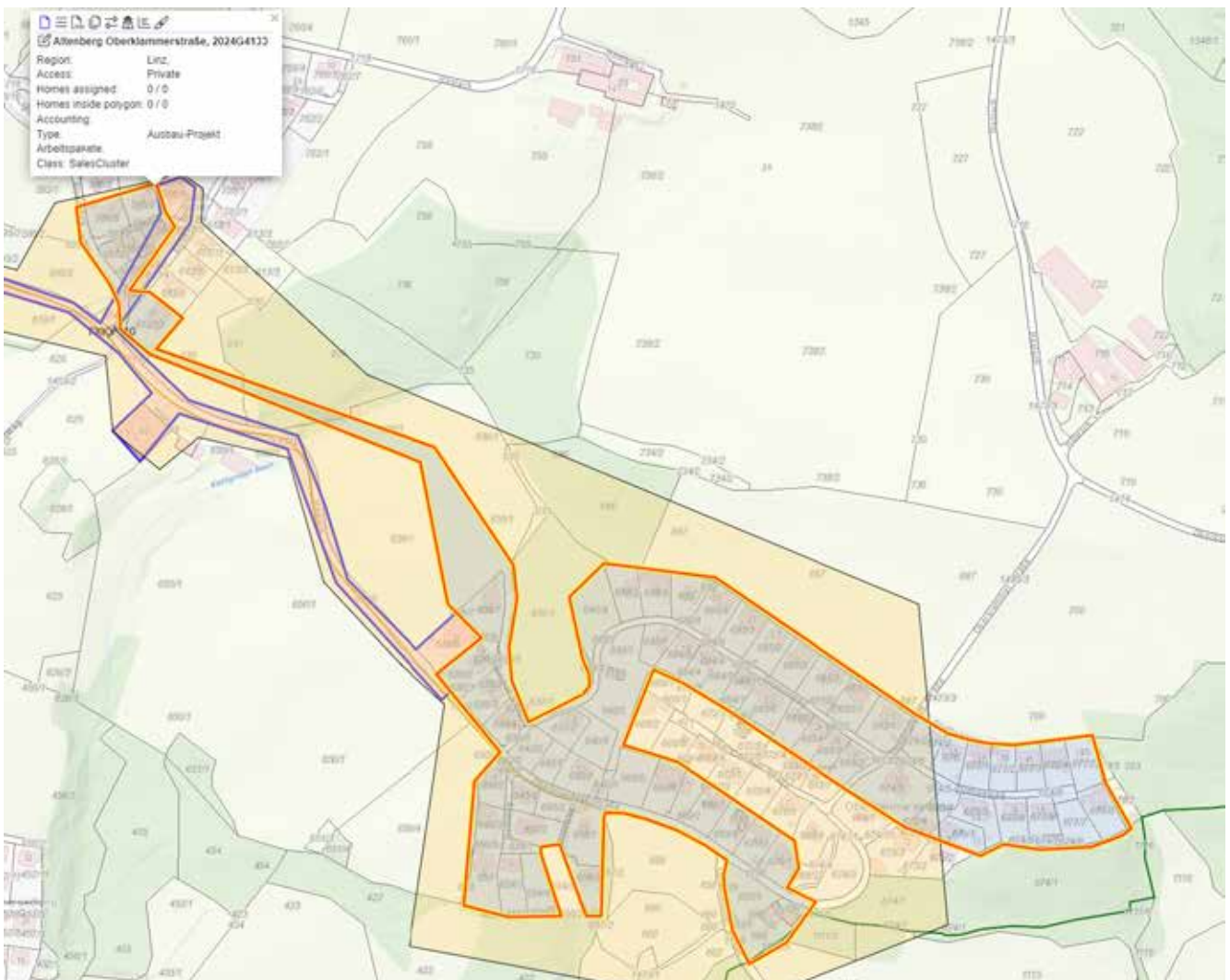
- 3 **Breitbandausbau**
Oberklammerstraße
- 4 **Eröffnung Gehsteig**
Niederbairinger Straße
- 5 **Bauhof-Team**
Neue Arbeitskleidung
- 6 **AT-ALERT**
Bevölkerungswarnsystem
- 7 **20 Jahre Marktgemeinde**
Jubiläum
- 8 **Sport**
Kanu und Sportaerobic
- 9 **Ferienspiele 2024**
54 Veranstaltungen
- 11 **Gesundheitsthema**
Frauenworkshop
- 12 **Sozialthema**
Letzte Hilfe Kurs
- 13 **Haus der Gesundheit**
Freie Mieteinheit
- 17 **Artenreiches Altenberg**
Naturwunder
- 19 **Revital-Sammeltag**
Freitag, 4.10. im ASZ
- 20 **Bildungsthema**
Neues aus der Bibliothek
- 22 **Bildungsthema**
Neue iPADS
- 24 **Sportthema**
Erfolgreicher Sommer
- 27 **Zivilschutz**
Familien-Notfallplan
- 28 **Alpenverein**
60 Jahre Gipfelkreuz
- 30 **Gesellschaftsthema**
Jungmusikerwoche
- 32 **Heizkostenzuschuss**
Antrag online stellen
- 33 **Pfarrflohmarkt**
19.10. und 20.10.2024
- 33 **GR-Sitzungen**
Termine 2024
- 36 **Veranstaltungskalender**
Was ist los in Altenberg?

Weiteres Breitbandausbauprojekt „Altenberg Süd 2“ fixiert

Unserem Bürgermeister Michael Hammer ist es bei einem Gespräch mit dem Geschäftsführer der Breitband Oberösterreich GmbH DI Martin Wachutka gelungen ein weiteres Ausbauprojekt im Bereich Altenberg Süd – Großbereich Oberklammerstraße zu fixieren.

Das Gebiet Oberklammerstraße mit 66 Haushalten in wird mit Glasfaser von der Landesglasfasergesellschaft Breitband Oberösterreich erschlossen.

Wir freuen uns, dass dieses Kooperationsprojekt von A1, Drei und Spusu zusätzlich zum bereits fixierten Projekt für den Bereich „Altenberg Süd 1“ beginnend bei Aussicht, Kulmer Straße bis zu Katzgraben Straße mit 230 Haushalten erwirkt werden konnte.



Eröffnung Gehsteig Niederbairinger Straße

Vor wenigen Wochen wurde die Eröffnung unseres Projekts, „Gehsteigs Niederbairinger Straße“ gefeiert.

Dieses für die Verkehrssicherheit so wichtige Projekt war eine bauliche und finanzielle Herausforderung. Es ist dies aber jedenfalls ein Projekt für Generationen.



Wir bedanken uns bei allen Unterstützern. Vor allem die Grundbesitzer, die Grund zur Verfügung stellten und Belastungen auf sich nahmen. Wir danken unserem Bauhof-Team und allen Mitarbeitern für ihre Arbeit.

Wir können uns alle über ein zukunftsträchtiges und für die Bevölkerung sehr wichtiges Projekt freuen!

Autor: Bgm. Michael Hammer



Wirtschaftsbundausflug 2024

Autor: Florian Gumpinger

Der Altenberger Wirtschaftsbund mit Obmann Florian Gumpinger fuhr dieses Jahr zum mittlerweile traditionellen Ausflug im Sommer nach Bad Ischl, um die europäische Kulturhauptstadt zu besichtigen.

Am Montag, den 12. August 2023 machten sich 25 Unternehmer frühmorgens auf, um zuerst den Energie AG Solar-Campus in Eberstalzell zu besichtigen. Dort wurde in dieses moderne Solarkraftwerk eingewiesen und es wurden Forschungsergebnisse rund um diese große PV-Anlage gezeigt. Weiter ging es an den Attersee, der per Schiff der Stern und Hafferl Verkehrsbetriebe überquert wurde. In Bad Ischl zeigte, nach einer kurzen Pause bei der Cafe Konditorei Zauner, austria guide Katharina Steinkogler Programmpunkte der europäischen Kulturhauptstadt. Die lokale Esskultur wurde im Berggashof Urzn erkundet, bevor der Heimweg angetreten wurde. Firma Neubauer Reisen hat die Gruppe wie gewohnt sicher und angenehm

gefahren - trotz des gedrängten Programmes war die Stimmung sehr gut. Zwischendurch gab es auch noch eine Jause von der Altenberger Fleischerei Traunmüller. Die

Teilnehmer waren aus Altenberg, Engerwitzdorf, Gallneukirchen, und Alberndorf.



Dank an unser Bauhof-Team

Autor: Bgm. Michael Hammer

Unser Bauhof-Team unter der Leitung von Gerald Gschwandtner leistet hervorragende Arbeit.

In den letzten Wochen und Monaten wurden zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt. Bei einem gemütlichen Mitarbeiterfest bei Speis und Trank haben wir dafür einmal „Danke“ gesagt.

Zu guter Arbeit gehört auch eine moderne und sichere Arbeitskleidung. Wir staten daher alle Mitarbeiter mit neuer Arbeitskleidung ein.



Pensionierung von Fr. Renate Landl

„Der frühe Vogel fängt den Wurm“

Unter diesem Motto hat auch Renate Landl täglich frühmorgens die Reinigungstätigkeiten in unserer Schule begonnen. Mit 1. September durften wir sie, nach mehr als 10-jähriger wertvoller Tätigkeit im Gemeindedienst, in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Wir danken Frau Landl für ihre langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Danke, Renate!

Autor: Stefan Hirtenlehner



Wussten, Sie das?

Altenberger Kreisverkehr hat 30-jähriges Jubiläum

Mittlerweile sind Kreisverkehre in Oberösterreich schon sehr üblich und für viele Kreuzungsbereiche eine sichere und dennoch flüssige Verkehrslösung. Einer der ersten Kreisverkehre welcher in Oberösterreich geschaffen wurde ist der in Altenberg.

Dieser wurde 1994 eröffnet und feiert damit heuer das 30-jährige Jubiläum. Damals gab es in Oberösterreich insgesamt nur zwei Kreisverkehre.





AT-ALERT: Probephase für Österreichs neues Bevölkerungswarnsystem

Testwarnungen ab 9. September 2024 in Oberösterreich – AT-Alert-Tests in ganz Österreich – Höchste Sicherheitsstandards zum Schutz der Bevölkerung

In Österreich startet mit 9. September 2024 die Testphase für das neue Bevölkerungswarnsystem, den sogenannten AT-Alert, bei der Testwarnungen an Mobiltelefone ausgesendet werden können. Ab diesem Zeitpunkt kann es auch in Oberösterreich dazu kommen, dass die Landeswarnzentrale Nachrichten – eindeutig als Testwarnungen formuliert – an Mobiltelefone in einzelnen Gebieten aussendet. Systembedingt können Bürgerinnen und Bürger in Grenznähe auch Warnungen des Nachbar-Bundeslandes erhalten.

Der AT-Alert basiert auf dem sogenannten „Cell Broadcast“: Damit können Nachrichten verschickt werden, ohne personenbezogene Daten abzufragen oder zu nutzen. Der AT-Alert wird die vorhandenen Zivilschutzsirenen als Warn- und Alarmsystem ergänzen. Im Anlassfall sollen dadurch möglichst viele Menschen in einem betroffenen Gebiet direkt über ihr Mobiltelefon erreicht werden.

Meldungen können bei Naturgefahren wie Stürmen oder Hochwassern, bei bedrohlichen technischen Gefahren wie Chemieunfällen oder bei bedrohlichen polizeilichen Situationen ausgelöst werden. Die höchste Warnstufe, der Notfallalarm, ist

standardmäßig eingeschaltet und kann auch nicht ausgeschaltet werden. Durch höchste Sicherheitsstandards ist gewährleistet, dass nur die zuständigen Behörden Meldungen über AT-Alert aussenden lassen können.

Weitere Infos finden Sie unter www.at-alert.at

Wie erhält man AT-Alert-Meldungen (Einstellungen am Mobiltelefon)?

AT-Alert-Meldungen können über verschiedene Warnstufen ausgesendet werden (siehe Frage „Welche Warnstufen gibt es bei AT-Alert?“).

Wir empfehlen Ihnen in ihrem Mobiltelefon unter **Einstellungen** das entsprechende Menü aufzurufen (Android: „Sicherheit und Notfall“; Apple/iPhone: „Mitteilungen“) und die Menüpunkte mit den hier angegebenen Informationen durchzusehen.

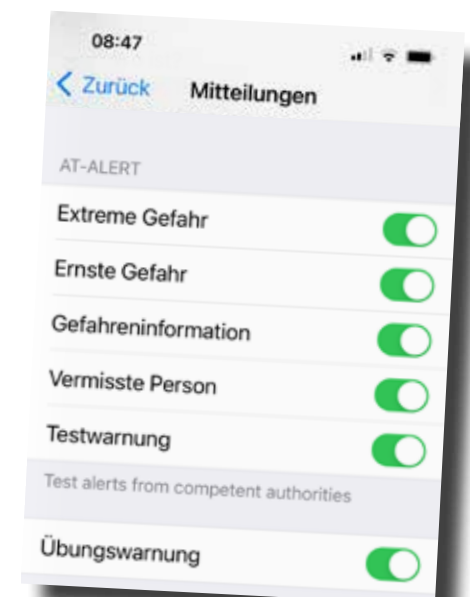
Sie finden in Ihrem Menü folgende Unterpunkte, die am Mobiltelefon aktiviert bzw. deaktiviert werden können:

Android

Extreme Gefahr
Erhebliche Gefahr
Gefahreninformation
Abgängige Personen
Testwarnung

Apple/iPhone

Extreme Gefahr
Ernstere Gefahr
Gefahreninformation
Vermisste Personen
Testwarnung
Übungswarnung



20 Jahre Marktgemeinde Altenberg bei Linz

Über ein besonderes Jubiläum können wir uns heuer freuen. Vor 20 Jahren im Jahr 2004 wurde Altenberg vom Land Oberösterreich zur Marktgemeinde erhoben. Unsere Gemeinde hat sich in diesen 20 Jahren sehr dynamisch entwickelt und zählt mittlerweile rund 4750 Einwohner.

Autor: Bgm. Michael Hammer

In diesen 20 Jahren konnte auch vieles an Infrastruktur neu geschaffen werden. Der neue Spar-Markt entstand, das neue Lagerhaus und der neue Gemeindebauhof. Es konnte das neue Gemeindezentrum, das Haus der Gesundheit, der Neu- und Zubau bei Kindergarten- und Krabbelstube und das neue Feuerwehrhaus in Altenberg errichtet werden. In diesen Jahren wurden auch die Schulen in größerem Umfang saniert und modernisiert, die Breitbandversorgung ausgebaut und auch der Ausbau an Gehweg- und Gehsteiginfrastruktur. Altenberg konnte in diesen Jahren seine Wohn- und Lebensqualität weiter steigern und ausbauen. Das Jubiläum soll in den nächsten Monaten im Rahmen eines Ehren- und Auszeichnungsabends für verdiente Altenbergerinnen und Altenberger gefeiert werden.



DANKE-Abend für Brandeinsatz

Autor: Bgm. Michael Hammer

In der Nacht vom 13. auf 14. August kam es in Altenberg nahezu zeitgleich zu zwei Bränden von Holzstößen bzw. Wald, vermutlich durch Brandstiftung.

Der eine war im Ortsteil Stratreith und der zweite im Ortsteil Edt. Zuerst rückten die beiden Feuerwehren Oberbairing und Altenberg nach Stratreith aus.

Beim Brand in Edt wurde sofort Alarmstufe 2 ausgelöst und insgesamt standen 11 Feuerwehren mit insgesamt rund 180 Mann stundenlang im Einsatz.

Durch professionelle Arbeit der Feuerwehren konnten beide Brände rasch unter Kontrolle gebracht werden und ein drohendes Ausbreiten des Feuers verhindert werden. Herzlichen Dank allen Feuerwehrleuten für ihren Einsatz!

Unterstützt wurden die Löscharbeiten durch zahlreiche Landwirte die rasch mit Güllefässern bereit standen und mit reichlich Löschwasser massiv beitrugen die Ausbreitung des Feuers zu verhindern. Auch dafür aufrichtigen Dank!

Auf Einladung der Gemeinde wurden die beiden Kommandos der Feuerwehren und die Landwirte, welche im Einsatz waren zu einem DANKE-Abend eingeladen.



GEMEINSAM.SICHER

Autor: Bgm. Michael Hammer



Erhöhte Sicherheit im Verkehr ist uns gerade vor Schulbeginn besonders wichtig!

Kurz vor Schulbeginn wurden daher alle Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen erneuert, damit auch mehr auf die Verkehrssicherheit geachtet wird!



Mendy Swoboda erfolgreich bei Paralympischen Bewerben in Paris



Wir beglückwünschen unserem Altenberger Mendy Swoboda zur hervorragenden olympischen Leistung und Platz 4 im Kajak sowie Platz 8 im Kanu bei den Paralympischen Spielen in Paris. Leider fehlten zwei Hundertstelsekunden auf eine Medaille.

Wir gratulieren aber sehr herzlich zu diesen Spitzenleistungen!

Foto: ÖPC/GEPA Pictures

Zwei Altenberger Teilnehmerinnen bei Junioren-Weltmeisterschaften Sportaerobic

Die beiden Altenbergerinnen Juliana Teplan und Emma Hollerwöger haben sich für die Junioren-Weltmeisterschaft in der Sportaerobic, welche in Presaro in Italien stattfand qualifiziert. Die beiden vertreten dort Österreich. Die Marktgemeinde Altenberg ist stolz auf unsere beiden WM-Teilnehmerinnen. Die Gemeinde hat daher auch eine kleine Unterstützung beschlossen und wurden die beiden von Bürgermeister Michael Hammer zur WM verabschiedet. Bei Drucklegung der Zeitung standen die Bewerbe noch aus. Wir hoffen auf gute Ergebnisse und werden darüber in der nächsten Gemeindezeitung berichten.



Altenberger Ferienspiele 2024

Autorin: Alina Flaming

Ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter, Teilnehmer und engagierten Helfer, die die diesjährigen Altenberger Ferienspiele zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben!



Mit beeindruckenden 310 Teilnehmern, darunter 166 Mädchen und 144 Jungen, sowie insgesamt 836 Zuteilungen zu 54 spannenden Ferienspielen, war das Programm abwechslungsreich und vielfältig. Dies war nur dank der tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Altenberger Vereine und Firmen möglich, die den Kindern einen unvergesslichen Sommer bereiteten.

Besonders freuen wir uns, dass wir in diesem Jahr 11 neue Ferienspiele als „Newcomer“ begrüßen durften.

Auch die Marktgemeinde Altenberg bot großartige Veranstaltungen an, darunter:

- Besuch der Notfallaufnahme des KUK
- Bau von Nisthilfen für Wildbienen
- Jonglieren, Diabolo und Flowerstick ausprobieren
- Zauberworkshop "Magische Abenteuer"
- Straßenspiele
- Bauen mit Wertstoffen
- Verkehrserziehung mit Spaß und Action

Insgesamt nahmen 280 Kinder an diesen Aktivitäten teil und hatten viel Freude dabei!

Unser aufrichtiger Dank gilt allen Veranstaltern und ihren engagierten Helfern, die ihre Zeit und Energie geschenkt haben, um den Kindern aufregende und lehrreiche Stunden zu bereiten. Ohne euch wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen – dafür sind wir unendlich dankbar!

Fotos von den diesjährigen Ferienspielen sind auf unserer Homepage unter www.altenberg.at in der Fotogalerie zu finden. Schaut vorbei und lasst euch von den strahlenden Kinderaugen verzaubern!

Wir sind stolz, Teil einer so großartigen Gemeinschaft zu sein, die sich für das Wohl unserer Kinder einsetzt. Dank euch war dieses Jahr ein voller Erfolg!



Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Familie als wertvolle Ressource

Durch alle Kulturen hinweg ist die Familie (und auch andere nahe Bezugspersonen!) einer der größten Schutzfaktoren für die eigene Gesundheit. Sich verbunden zu fühlen und Zuwendung zu erleben, kann diverse Stresssituationen abfedern. **Ein verlässliches und vertrauensvolles soziales Umfeld bietet Sicherheit und Stabilität und ist außerdem eines der wichtigsten Faktoren für die gesunde Entwicklung von Kindern.**

Gerade bei Krankheit und/oder Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen wird der Wert der eigenen Familie großgeschrieben: Trost und emotionale Unterstützung hilft gegen Ohnmacht oder Verzweiflung. Eine Krise wird auch leichter durchgestanden, wenn man weiß, dass man nicht alleine damit fertig werden muss! Fehlen wichtige Bezugspersonen kann ein gut funktionierendes Familiensystem auffangen. Die Betreuung und Pflege eines Angehörigen betrifft in Österreich fast jeden 4. Haushalt. Man ist selbstverständlich füreinander da – gemeinsame, schöne Momente der Verbundenheit kommen aber manchmal zu kurz.



Foto: ©Kampus Production – pexels.com

Nähe und Verbundenheit erleben – gemeinsame Momente schaffen

- Regelmäßiger Kontakt beugt Einsamkeit vor. Planen Sie z.B. **regelmäßige Telefonate** fest ein. Verbindlichkeit schafft Struktur und Sicherheit.
- Üben Sie mit älteren Familienmitgliedern den **Umgang mit elektronischen Medien**, um z.B. Fotos von EnkelIn zeigen zu können.
- Gehen Sie auf **Erinnerungsreise** und sprechen Sie z.B. mit Ihrer Mutter/Ihrem Vater über Erlebnisse von früher. Stellen Sie eine Playlist mit Lieblingsnummern zusammen oder singen/musizieren Sie gemeinsam. Beim Ansehen von Fotos und Erinnerungsstücke folgen oft lustige Anekdoten von früher.
- Versuchen Sie **gemeinsame Rituale** zu schaffen, wo alle Familienmitglieder zusammenkommen – vielleicht bei einem Familien-Spielenachmittag oder beim gemeinsamen Kochen nach Oma's Rezept. So lernt Alt und Jung voneinander.
- Auch **Kinder profitieren** davon, sich auch einmal (in richtigem Ausmaß) um die Großeltern oder kranke Geschwister kümmern zu dürfen.

Nähe und Aufmerksamkeit zu schenken ist viel wert!

Ein Gefühl der Verbundenheit und Wertschätzung – dass jemand da ist, der sich kümmert, man als Person wertgeschätzt wird und dass Bedürfnisse und Wünsche von allen respektiert werden - oft reicht dies völlig aus.

Versuchen Sie bewusst die gemeinsame Zeit zu genießen.



Ein Hoch auf uns Frauen! Wir sind Alltagsheldinnen und beherrschen in Perfektion verschiedenste Rollen in der Gesellschaft, wenn es sein muss auch gleichzeitig. Dass das energieraubend ist, liegt auf der Hand.

In diesem Workshop widmen wir uns den vielfältigen Facetten der Frauengesundheit. Es wird Bewusstsein für die physiologischen Besonderheiten geschaffen. Insbesondere liegt ein Fokus auf den hormonellen Unterschieden, die unseren weiblichen Körper einzigartig machen. Wie kann uns Ernährung bei diesen Dysbalancen helfen, welche Chancen bieten uns unsere Hormone und welche Besonderheiten haben wir sonst noch?

Ziel ist es, mit mehr Verständnis für den eigenen Körper und auch füreinander gestärkt neu durchzustarten.

Hinweis: Workshop mit Fokus Menopause folgt im Jänner.

Frauenworkshop

WAS UNS AUSMACHT, WAS UNS GUT TUT!

10.10.24 19 Uhr im Gemeindezentrum

Ich freue mich auf euer Kommen,
Katrin Bachinger, MSc – Ernährungswissenschaftlerin

Begrenzte Teilnehmerinnenzahl, Anmeldung bei sabine.leitner@altenberg.at
Kosten: 18 Euro, Dauer ca. 2,5 Stunden

Ganzkörper- kräftigung

FÜR

- MEHR BEWEGLICHKEIT
- EINEN STARKEN RÜCKEN
- EIN GESTÄRKTES HERZ-KREISLAUFSYSTEM
- MEHR WOHLBEFINDEN
- UM SCHMERZEN UND ERKRANKUNGEN VORZUBEUGEN

Jeder der sich und seinem Körper etwas Gutes tun möchte ist herzlich willkommen! Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer!

Von Oktober 2024 bis März 2025 jeden Donnerstag von 19.30 - 21.00 Uhr im Turnsaal Volksschule Altenberg
Beginn 3. Oktober 2024
Übungsanleitung durch: Viktoria Silber (Physiotherapeutin)
Anmeldung und Info bei Bert Baumgartner
Tel. 0650 6659445



Foto: Land 00



Erdäpfelroulade mit Gemüse

Zutaten: 4 Portionen

300 g Erdäpfel mehlig
200 g Topfen mager
120 g griffiges Mehl
40 g Vollkornrieß
1 EL Butter
1 Ei
1 Dotter
Salz
Muskat
Fülle:
250g Gemüse gemischt
1 kleine Zwiebeln gehackt
2 EL Rapsöl
Salz, Pfeffer
Petersilie
Kürbiskerne geröstet, gehackt

Zubereitung:

Gemüse klein würfeln und mit Zwiebeln in Öl anschwitzen. Kürbiskerne dazugeben. Fülle auskühlen lassen und Petersilie dazugeben. Erdäpfel kochen, schälen und durch die Erdäpfelpresse drücken und mit den restlichen Zutaten zu einem Teig kneten. Den Teig fingerdick auf einer Klarsichtfolie ausrollen, zu 2/3 mit der Fülle belegen, gut zusammenrollen und die Enden verknoten. Im Wasserbad ca. 30 Minuten kochen.

TIPP

Mit Tomaten-, Gemüse- oder Kräutersauce oder mit einem bunten Frühlingssalat servieren.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at



Gesundes 

Letzte Hilfe Kurs - Am Ende wissen, wie es geht

Ich möchte euch gerne den nächsten Termin Der Letzte Hilfe Kurs - „Am Ende wissen wie es geht“ mitteilen.

Dieses Thema ist uns Notburga Hammerschmid und mir Ulrike Neumüller sehr wichtig.

Wir durften in unserer beruflichen Laufbahn, sehr viele wertvolle Erfahrungen sammeln und möchten diese gerne weitertragen. Der

Letzte Hilfe Kurs beinhaltet Themen die meisten eher unangenehm sind. Wie schnell kann sich das Leben durch plötzlichen Unfall, Tiefschlaf, Krankheiten wenden.

Die vier Module sprechen das gekannt an

1. Sterben als ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und entscheiden
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

Wir freuen uns, wenn wir euer Interesse geweckt haben, und euch durch dieses Thema begleiten dürfen.

Heuer können wir noch 2 Termine anbieten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Mit lieben Grüß

Notburga Hammerschmid

Ulrike Neumüller

DGKP - palliativ Schwestern Notburga Hammerschmid und Ulrike Neumüller vermitteln das "Kleine 1x1 der Sterbebegleitung".

Termine:

Am 21. Oktober 2024 und Mo, 04.11.2024 von 10:00 - 14:30 Uhr

Ort: Sitzungssaal der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

Anmeldung bitte bei Sabine Leiter unter +43 7230 725515.

Die maximale Teilnehmeranzahl ist mit 20 Personen begrenzt.

Der Unkostenbeitrag beträgt 20,00 Euro.



DAS ORIGINAL
Nur echt mit diesem Logo.



Der Letzte Hilfe Kurs Am Ende wissen, wie es geht.

Wir vermitteln das „kleine 1x1 der Sterbebegleitung“: Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

www.letztehilfeoesterreich.at

Letzte Hilfe Kurse vermitteln Basiswissen und Orientierungen sowie einfache Handgriffe. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern praktizierte Mitmenschlichkeit, die auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich ist.

Wir möchten Grundwissen an die Hand geben und ermutigen, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen.

KURSHALTE DES LETZTE HILFE KURS – das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

Im Kurs sprechen wir über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens, natürlich werden auch Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kurz angeführt. Wir thematisieren mögliche Beschwerden, die Teil des Sterbeprozesses sein können und wie wir bei der Linderung helfen können. Wir überlegen abschließend gemeinsam, wie man Abschied nehmen kann und besprechen unsere Möglichkeiten und Grenzen.

KURSAUFBAU

Der Kurs besteht aus vier Unterrichtseinheiten (Modulen) zu jeweils 45 Minuten. In der Regel wird der Kurs an einem Nachmittag oder Abend durchgeführt. Die Moderation erfolgt durch erfahrene und zertifizierte KursleiterInnen mit Erfahrung in der Hospiz- und Palliativversorgung.

Modul 1: Sterben als ein Teil des Lebens

Modul 2: Vorsorgen und entscheiden

Modul 3: Leiden lindern

Modul 4: Abschied nehmen

Einige Eindrücke von Kursteilnehmer*innen:

„Lebendig und leicht trotz schwerem Thema.“

„Die natürliche Art mit dem Thema Sterben umzugehen“.

„Klare Strukturierung“

„Letzte Hilfe“ ist ein provokanter Titel, der neugierig macht ... Inhaltlich gelungen ist der Wechsel zwischen Information einerseits und der Frage nach den persönlichen Einstellungen, die ja stärker handlungsleitend sind als all unser Wissen. Mein Rat: unbedingt teilnehmen!“

Freie Miteinheiten im Haus der Gesundheit

In unserem wunderschönen Haus der Gesundheit sind derzeit im Erdgeschoss noch zwei Miteinheiten frei.



Eine Miteinheit bestehend aus zwei Räumen mit Sanitärbereich (ca. 32m²) und eine Einraum-Miteinheit mit Sanitärbereich (ca. 22m²).

Mietinteressent/innen erhalten Informationen bei Amtsleiter Stefan Hirtenlehner unter stefan.hirtenlehner@altenberg.at oder 07230/7255-12.









Haus der Gesundheit
Reichenauerstraße 4
4203 Altenberg bei Linz

Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige



Liebe Gemeindemitbürger,

Vanessa Stoiber und Ulrike Neumüller möchten gerne auf die Möglichkeit den Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige zu besuchen aufmerksam machen.

Es findet in der Gruppe gemeinsamer Austausch statt, Anonymität wird gewahrt, Erfahrungen werden weitergegeben, fachliche Informationen und Hilfestellung.

FÜR: Personen, die kranke oder alte Menschen zuhause betreuen oder pflegen

KOSTEN: Die Teilnahme ist kostenlos

WANN: Einmal monatlich jeden 2. Dienstag im Haus der Gesundheit von 19.00 bis 21.00

LEITUNG: Vanessa Zauner und Ulrike Neumüller

Die nächsten Termine für dieses Jahr:

08.10.2024

12.11.2024

10.12.2024

Wir freuen uns auf euer kommen und regen Austausch,

Vanessa Stoiber und Ulrike Neumüller



Rotkreuz-Mitgliederwerbeaktion

Guten Tag. Ich komme vom Roten Kreuz Urfahr-Umgebung.



Aus Liebe zum Menschen.

Nach fünf Jahren findet im Bezirk Urfahr-Umgebung wieder eine Rotkreuz-Mitgliederwerbung statt. Ab September werden Werberinnen und Werber des Roten Kreuzes alle Haushalte des Bezirks besuchen und um Unterstützung bitten sowie über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Mitgliedschaft informieren.

Wir dürfen Sie informieren, dass diese ab Montag, 16.09.2024 in Altenberg bei Linz stattfindet. Bürgermeister NR Michael Hammer wurde bei einem persönlichen Treffen mit Rotkreuz-Ortsstellenleiter Othmar Weber darüber informiert und unterstützt die Mitgliederwerbeaktion.

Mitgliedsbeiträge verantwortungsvoll verwendet für die Hilfe vor Ort

Die Beiträge kommen den Rotkreuz-Ortsstellen im Bezirk zugute, im Speziellen für deren Tätigkeiten in der Jugendarbeit, der Katastrophenhilfe, der Betreuung von Personen in Krisensituationen, in den Freiwilligen Sozialen Diensten samt Besuchsdienst, Essen auf

Rädern und Rotkreuz-Markt, bei der Leseförderung für Schulkinder, ROKO – das Rote Kreuz im Kindergarten, im Kurswesen und im Blutspendedienst.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten großartige Arbeit, aber ohne unsere Mitglieder und Unterstützer könnten wir viele Leistungen nicht in diesem Ausmaß anbieten“, erklärt Bezirksgeschäftsleiter Peter Haslinger dankbar. „Unsere Aufgaben werden immer umfassender und die Anzahl derer, die Unterstützung benötigen, immer größer. Das ist alleine mit öffentlichen Geldern nicht mehr zu finanzieren. Und darum ist die Unterstützung der Bevölkerung so wichtig. Vorweg schon vielen Dank.“

Klar erkennbar für das Rote Kreuz unterwegs

Die Werberinnen und Werber tragen eine Rotkreuz-Uniform, können sich ausweisen und eine Bestätigung vom Roten Kreuz vorweisen. Sie arbeiten nicht mit Formularen in Papierform, sondern mit einem Tablet-PC, mit dem Sie das Rote Kreuz vorstellen und eine Spendenvereinbarung erstellen können. Bargeld



dürfen sie aus Sicherheitsgründen nicht annehmen.

Für diese Werbeaktion arbeitet das Rote Kreuz mit der Firma HSP aus Graz zusammen, die ein engagiertes Werbeteam bereitstellt.

Wo genau die Werberinnen und Werber zu welchem Zeitpunkt unterwegs sind, erfährt man auf www.rotekreuz.at/urfahr-umgebung sowie über die Sozialen Medien vom Roten Kreuz Urfahr-Umgebung. Das Rote Kreuz bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung.





Die Sache mit der Jagd...

Jäger und die Jagd allgemein sind manchmal beliebte Zielscheibe für Kritik. Dem einen wird zu wenig geschossen, dem anderen zu viel und wenn es nach manchem vehementen Tierschützer ginge, dürfte überhaupt kein Wild erlegt werden. Die einen sehen im Jäger nur „trophäensüchtige Freizeitmörder“, die anderen sehen in ihnen „schieß-wütige Waffennarren“.

Ja, es ist wirklich manchmal nicht leicht, das vielfältige Tun und Handeln der Jäger im Dienste der Natur richtig darzustellen. Jäger haben vom Gesetz her den Auftrag, für einen artenreichen, gesunden Wildbestand in einem intakten Lebensraum zu sorgen. Das ist der Auftrag und der Beitrag, den Jäger angesichts der fortschreitenden „Zernutzung“ des Lebensraumes für die Gesellschaft zu leisten haben. Dies ist allerdings nicht uneigennützig.

Jagen ist eine Passion, wobei dieses Jagen nicht mit alleinigem Erbeuten, Erlegen und Töten gleich zu setzen ist. Die nichtjagende Bevölkerung weiß oft nicht, wie viel Reviergänge ein Jäger durchschnittlich im Jahr überhaupt macht, wie viel Futter er in der kargen Jahreszeit hinausträgt, wie viel Zeit und oft auch Geld er für sein Revier aufwendet. Was ein Jäger überhaupt lernen und wissen muss, damit er Jäger sein darf. Welche Erfahrung er braucht. Welche Vorgaben ein Abschussplan für den Jagdbetrieb bedeutet und vieles mehr.

Die Lebensräume der Wildtiere werden immer mehr beschnitten und gestört. Bei aller Notwendigkeit der erhöhten Abschussquoten darf die weidgerechte Jagd, also jene Jagd, die Naturschutz, Tier- und Umweltschutz sowie Ethik zu beachten hat, nicht zur bloßen Schädlingsbekämpfung degradiert werden. Von der großen Gruppe der Naturnutzer und der zunehmenden Anzahl derjenigen, die glauben sich völlig frei in der Natur bewegen zu dürfen, werden Jäger in den Wintermonaten wieder die einzigen sein, die „bewaffnet“ mit dem Futtersack unseren wild lebenden Tieren über die karge Jahreszeit hinweg helfen. Dabei geht es gar nicht allein um die

jagdbaren Tiere, sondern auch um viele andere, die davon profitieren. Die letzten Monate eines Jahres vor Einbruch der Winterzeit sind die „jagdlichen Erntemonate“. In dieser Zeit kann auch das meiste Wildbret - hochwertiges, regionales Lebensmittel - bei der Jägerschaft erworben werden. In den Revieren wird der Reh- und Rotwildbestand gemäß dem von der Behörde festgelegten Abschussplan an die vorhandenen Lebensraumverhältnisse angepasst. Bei den ab Mitte Oktober stattfindenden Treibjagden sind der Feldhase, der Fasan und die Wildente die wichtigsten Niederwildarten, die bejagt werden.

Der Hasenbesatz ist in vielen Regionen Oberösterreichs stabil gut bis sehr gut und wird von mehreren Faktoren, hauptsächlich vom Lebensraum und den Raubfeinden, beeinflusst. Obwohl eine Häsin jährlich bis zu zwölf Junghasen zur Welt bringen kann, liegt der nutzbare Zuwachs im Herbst bei nur einem bis drei Jungtieren pro Häsin. Der Rest geht durch nasskalte Witterung, landwirtschaftliche Maschinen, Straßenverkehr, Beutegreifer und vieles mehr zugrunde. Die gegenwärtige Verbreitung des Fasans und dessen Besatzgrößen sind nur durch bestimmte Hegemaßnahmen,

wie Lebensraumverbesserung und Raubwildbejagung zu gewährleisten und zu erhalten. Trotz der hohen Anzahl von acht bis zwölf Eiern in den Gelegen, überleben im Durchschnitt nur drei bis fünf Jungfasane bis zum Herbst. Als Bodenbrüter hat der Fasan neben den sonstigen Gefährdungen des Niederwildes auch noch eine ganze Reihe von Nesträubern als Feind. Von den Wildenten werden bei uns vor allem Stockenten bejagt. Die Besatzdichte kann durch Hegemaßnahmen gefördert werden, wobei auch für die Stockente, wie für alle anderen Tierarten, gilt: möglichst viel Ruhe.

Bei den Treibjagden, die jeweils nur einmal im Jahr auf einer bestimmten Fläche stattfinden, kann frisches Wildbret direkt von der Strecke oder am Abend des Jagdtages gekauft werden. Die Termine für die Jagdtage sind am besten bei einem Jäger zu erfragen.

Wenn Sie als Naturnutzer mithelfen wollen, den Wildtieren Ruhe in ihren Einständen, also den „Wohnzimmern“, zu schenken, dann ist Ihnen die Jägerschaft dafür sehr dankbar.

Autor: OÖ Landes Jagdverband
Foto: Ch. Böck



Artenreiches Altenberg

Liebe Naturfreunde,

Ich hoffe Sie haben bisher ein erfreuliches und entdeckungsreiches Jahr mit zahlreichen Naturerlebnissen verbracht. Der Ausgangspunkt für meine Auseinandersetzung mit dem Thema „Artenreiches Altenberg“ war die Erkenntnis nach über 40 Jahren auf dieser Welt tatsächlich sehr wenig

gewahr zu werden, ist das unvor-eingenommene und interessierte Schauen unabdingbar. Es hilft auch wenn wir uns gegenseitig darauf aufmerksam machen und uns damit die Augen ein wenig öffnen. Aus diesem Grund haben wir uns ein neues Format „**Artenreiches Altenberg - Shorts**“ einfallen lassen.



Altenberg, 20.8.2024, 15.30 Uhr, 5 Minuten

über die Pflanzen und Tiere in meiner nächsten Umgebung zu wissen. Aus diesem Grund habe ich heuer im Frühling beschlossen jede Pflanzenart, Blüte oder Lebewesen im Garten und meinen Spazierwegen wahrzunehmen und neu kennenzulernen. Bis Anfang Mai hat das mit Hilfe zweier Gratis-Apps (Flora incognita und Seek) auch recht gut geklappt. Dann waren die Menge und Vielfalt glücklicherweise völlig überfordernd. Ich werde nächsten Frühling einen weiteren Versuch starten.

Es sind tatsächlich unzählige Naturwunder, die sich tagtäglich in unserer unmittelbaren Umgebung und völlig ohne unser Zutun abspielen. Um ein paar dieser Wunder

Wenn Sie zu einer heimischen Pflanze, Wildtier oder auch Pilz einen speziellen Bezug haben oder im heurigen Jahr etwas erlebt oder in Erfahrung gebracht haben, dann lassen Sie uns daran teilhaben und schicken uns bitte einen formlosen Bericht, ein paar Stichworte oder eine kurze Anekdote auf artenreichesaltenberg@gmail.com (gerne mit oder ohne Foto).

Hier zwei „**Artenreiches Altenberg Shorts**“ von meiner Seite: Mit großer Freude begrüße ich jedes Jahr im Frühling ein Kiebitzpaar die im Feld gegenüber ihre waghalsigen Balzflüge und Abwehrkämpfe gegen Nesträuber durchführen. Ihr Ruf ist ganz bemerkenswert und erinnert mich eher an meinen

Artenreiches ALTENBERG



ersten Computer als an einen Vogel (sehr hörensenswert auf youtube.com - Vogelbestimmung Birdlife Kiebitz). Als Bodenbrüter haben sie es heute aus mehreren Gründen extrem schwer ihre Jungen großzuziehen und gelten daher leider auch als gefährdet. Umso größer meine Freude, wenn der Ruf im Frühling aufs Neue erschallt. Er würde mir tatsächlich fehlen.

Um Schmetterlinge kann man sich im Rahmen seiner Möglichkeit ein wenig bemühen. Unter anderem, indem man an manchen Stellen Brennesseln wachsen lässt, die einigen Arten als Kinderstube dienen. Was sich binnen 5 Minuten an einer einzelnen Blüte in Nachbars Garten abspielt, wird auf dieser Fotomontage eindrucksvoll sichtbar. Sie zeigt ein Ochsenauge, Tagpfauenaugen, einen Kohlweißling und einen Waldportier.

In diesem Sinne freuen wir uns auf jede geteilte Beobachtung und Geschichten.



Für das Projektteam der Gesunden Gemeinde, Christoph Kibböck

PS: Im Rahmen des Projektes habe ich den Stammtisch des Imkervereins für ein Experteninterview besucht. Nach dem Abend habe ich beschlossen den Rasenroboter nicht auszuwintern und nur die Flächen zu mähen, welche wir fürs Spielen tatsächlich brauchen. Die Natur dankte es bereits im ersten Jahr mit einem wahren Fest an Vielfalt von Insekten und Blumen.

Fotos: Stefan Manigatterer



Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.



Herbst 2024

Sammlung der Silo-Netze und Schnüre

Im folgenden Sammelzeitraum können Silo-Netze und Schnüre **im ASZ Altenberg** abgegeben werden:

Freitag, 04. Oktober 2024 von 7:30 bis 09:00 Uhr

* Dieser Service ist nur im angegebenen Zeitraum kostenlos. Außerhalb des Zeitraums wird ein Unkostenbeitrag von **€ 5,00/Sack** verrechnet.

Bitte beachten:

- Abgabe der Silo-Netze und Schnüre ausnahmslos nur in **durchsichtigen und verschnürten Säcken mit max. 240 Liter-Volumen gestattet!**

--> keine Annahme in Big Bags oder schwarzen/undurchsichtigen Säcken.

Durchsichtige Säcke (10 Stk./Rolle) können in allen ASZ zum Preis von **€ 3,00/Rolle** erworben werden.

- Einwurf der Säcke in den Container **nur unter Aufsicht eines/einer ASZ-Mitarbeiter:in** möglich.

Der Einwurf von sonstigen Abfällen in den Säcken erschwert die Entsorgung und verursacht weitere Kosten. Damit dieser kostenlose Service für landwirtschaftliche Betriebe auch weiterhin zur Verfügung gestellt werden kann, bitte ausnahmslos nur Silo-Netze und Schnüre in die Säcke einwerfen.

Bitte beachten:

Es werden nur Folien angenommen, die sauber, trocken, besenrein und frei von jeglichen Fremdstoffen sind!

Nasse bzw. verschmutzte Folien erschweren deutlich das Recycling. Dies führt in weiterer Folge zu höheren Verwertungskosten. Damit die Sammlung für landwirtschaftliche Betriebe auch weiterhin kostenlos angeboten werden kann, achten Sie daher bitte schon bei der Vorsammlung zu Hause auf die Reinheit der Folien.

Revital-Sammeltag im ASZ Altenberg

Freitag 04. Okt 13:00-17:00 im ASZ Altenberg

Organisation	Datum	Uhrzeit	Ort
Volkshilfe	Mittwoch, 02. Okt	13:00-17:00	ASZ Bad Leonfelden
Diakonie	Freitag, 04. Okt	13:00-17:00	ASZ Altenberg
Volkshilfe	Montag, 07. Okt	13:00-17:00	ASZ Steyregg
Volkshilfe	Dienstag, 08. Okt	14:00-18:00	ASZ Reichenthal
Volkshilfe	Mittwoch, 09. Okt	13:00-17:00	ASZ Lichtenberg
Diakonie	Freitag, 11. Okt	13:00-17:00	ASZ Alberndorf
Volkshilfe	Montag, 14. Okt	08:00-12:00	ASZ Puchenau
Volkshilfe	Mittwoch, 16. Okt	13:00-17:00	ASZ Oberneukirchen
Diakonie	Freitag, 18. Okt	13:00-17:00	ASZ Gallneukirchen
Volkshilfe	Montag, 21. Okt	14:00-18:00	ASZ Herzogsdorf
Volkshilfe	Dienstag, 22. Okt	13:00-17:00	ASZ Feldkirchen
Volkshilfe	Mittwoch, 23. Okt	13:00-17:00	ASZ Hellmonsödt
Diakonie	Mittwoch, 23. Okt	13:00-17:00	ASZ Engerwitzdorf
Volkshilfe	Freitag, 25. Okt	Ganztage	ASZ Walding

Gut erhaltene Dinge weitergeben

Warum wegwerfen, was nicht kaputt ist?

ReVital sammelt gut erhaltene, funktionierende gebrauchte Gegenstände und bereitet diese zur Wiederverwendung auf. Ganz im Sinne der Europäischen Woche der Abfallvermeidung.

Jährlich gelangen mehr als 1.000 Tonnen Waren mit dem ReVital-Kreislauf qualitätsgeprüft in die Wiederverwendung. ReVital leistet einen wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung und Kreislaufwirtschaft in OÖ.

Bring auch du gut erhaltene Gegenstände in eines der teilnehmenden ASZ oder in einen ReVital-Shop in deiner Nähe. So einfach ist es, Ressourcen zu schonen.

ReVital-MONAT

GUTE SACHEN. GUTE SACHE.

OKTOBER 2024

OKTOBER IST REVITAL-MONAT!

Geben Sie den ganzen Oktober lang, gebrauchte, gut erhaltene und funktionierende Gegenstände im ASZ oder im ReVital-Shop zur Wiederaufbereitung ab.

www.revitalistgenial.at

Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.

LAND OBERÖSTERREICH

Neues aus der Bibliothek

Die Spiele sind da!

Beim Ferienspiel der Bibliothek Altenberg im Juli konnten viele neue Spiele ausprobiert werden.

Diese gibt es nun zum Ausborgen und wir freuen uns, Spielnachmittage und -abende in den Familien unterstützen zu können.



Autorin: Sandra Lackinger



BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in Altenberg

Öffnungszeiten:

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Die Öffnungszeiten am Montag können alle LeserInnen nutzen, Vorrang haben die Schüler der Volksschule.

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr (nur an Schultagen)

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 18.30 - 19.30 Uhr

Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

Besuche der Schulklassen in der Bibliothek Altenberg

Die Klassen der Volksschule Altenberg besuchen regelmäßig die Bibliothek Altenberg. Regelmäßig kommen die Schüler:innen am Montag mit ihren Lehrer:innen, geben die Bücher zurück und suchen sich neue aus. Je nach Lesekönnen und Lesetempo werden Büchervorschläge gemacht. Beliebte Bücher sind am Anfang

die Erstleseliteratur. Mädchen lesen gerne Serien wie „Bibi und Tina“, „Hexe Lilli“ und „Der magische Blumenladen“, die Buben haben Freude mit „Das magische Baumhaus“, „Beast Quest“ und „Die drei ???“. 10 Mitarbeiterinnen wechseln sich beim Ausleihdienst ab und beraten auch gerne und motivieren, auch Unbekanntes zu probieren.

Wir freuen uns, dass auch die Schüler:innen der ersten Klassen heuer wieder mit den Besuchen in der Bibliothek beginnen. Die Jahresgebühr für die ersten Klassen wird von Bürgermeister Michael Hammer übernommen. Danke für die wertvolle Leseförderung!

Buchtipp

Kamala Harris – Der Wahrheit verpflichtet

Auf ihren Schultern ruhen die Hoffnungen der freien Welt: sie steht für Freiheit und Gerechtigkeit. In dieser Autobiographie erzählt sie inspirierend und zutiefst persönlich ihre beeindruckende Lebensgeschichte und schildert, welche Werte uns verbinden.

Als erste Frau und erste Schwarze hat Kamala Harris das Amt der Vizepräsidentin der Vereinigten Staaten in jener historischen Zeit verkörpert, in der das Land gespalten ist wie nie zuvor. Kamala Harris erzählt die Geschichte ihres unwahrscheinlichen Lebenswegs als Tochter einer

indischen Einwanderin und eines Jamaikaners, die sich zur Justizministerin Kaliforniens hocharbeitete – und schon als Staatsanwältin dem Ziel sozialer Gerechtigkeit verschrieb. Sie nahm den Kampf mit Banken und Big Business auf, um die einfachen Bürger zu schützen, sie bekämpfte den Rassismus in der Strafverfolgung und trieb konsequent eine Reform des Justizwesens voran. Ihre Lebensgeschichte ruft immer wieder die grundlegenden Werte von Freiheit, Toleranz und Gerechtigkeit in Erinnerung, die heute so sehr in Gefahr geraten sind. Das beeindruckende Zeugnis einer klugen und charismatischen

Politikerin – und die bewegende Geschichte einer Frau, auf deren Schultern die Hoffnung einer ganzen Nation ruhen.



Der Kindergarten startet in ein neues Jahr

Mit sieben Regelgruppen und einer Integrationsgruppe starten wir voller Freude und Elan das Kindergartenjahr 2024/25.



Autorin: Julia Luckeneder

Während einige Kinder ihr Abenteuer im Kindergarten neu beginnen, übernehmen andere Kinder neue Rollen - zum Beispiel die Rolle als Schulanfänger oder Schulanfängerin. Der Kindergartenbeginn ist also für alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen eine aufregende Zeit.

die Kinder unseres Kindergartens bereits immer wohler und meistern den Kindergartenalltag von Tag zu Tag besser. Wir lernen uns gegenseitig näher kennen und die Kinder bauen nach und nach das nötige Vertrauen auf, um lustige, spannende, erlebnisreiche Kindergarten tage zu erleben.

Für die neuen Kinder ist die erste Zeit, die Eingewöhnung, eine sehr sensible Zeit. Wichtig für uns ist, diesen Prozess individuell und einfühlsam zu gestalten. So fühlen sich

Die gesamte Kindergartenzeit ist eine Phase des Lebens, in der Kinder nicht nur neue Fähigkeiten erlernen, sondern auch soziale Kontakte knüpfen und eine erste



Unabhängigkeit erleben. Der Kindergarten ist also mehr als ein Ort, an dem Kinder betreut werden. Es ist ein Ort, an dem die Kinder beginnen, grundlegende Fähigkeiten zu entwickeln, die sie für ihr ganzes Leben benötigen: Soziale, emotionale, motorische, kognitive oder auch sprachliche Fähigkeiten und viele mehr. Die Kindergartenzeit legt somit den Grundstein für eine glückliche und erfolgreiche Zukunft.

Als Wegbegleiter:innen freuen wir uns auf ein aufregendes, spannendes und lustiges Kindergartenjahr 2024/25!



2. & 3. NOVEMBER PFARRSAAL ALTENBERG BUCHAUSSTELLUNG

Samstag, 02. November 2024
16:00 - 20:00 Uhr

Sonntag, 03. November 2024
8:15 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr

BÜCHER ZUM WÜNSCHEN, BÜCHER ZUM SCHENKEN

KUCHEN ZUM MITNEHMEN!



Samstag, 02. November 2024

AB 19:30 UHR AUFTAKT MIT GETRÄNK

20:00 UHR GESPRÄCH UND LESUNG

Rudolf Habringer liest aus seinem Buch

"Diese paar Minuten"

Musikalische Untermalung: Rainer Falk



EINTRITT: 5 EUR

KINDERFILM Samstag, 02. November 2024, 14:30 Uhr

**PETTERSSON UND FINDUS
KLEINER QUÄLGEIST, GROSSE FREUNDSCHAFT**

In Kooperation mit dem Katholischem Bildungswerk.

Anschließend laden wir herzlich zum Stöbern in der Buchausstellung und Bibliothek ein.

Pfarrsaal Altenberg, Schulstraße 2, 4203 Altenberg, 07230/7176, bibliothek.altenberg@eduhi.at



Digitale Schule auch in der VS Altenberg

Autorin: Agnes Buttinger

Ich freue mich, berichten zu können, dass unsere Schule nun mit einem Klassensatz iPads ausgestattet wurde.



dass wir technisch gut ausgerüstet den Herausforderungen der digitalen Welt entsprechend begegnen können. Klassenweise kann nun mit den iPads in Lernprogrammen gearbeitet werden, was einerseits den Kindern sichtlich Freude bereitet und andererseits individuelles Lernen besser ermöglicht.

Ich bin sicher, dass unsere Klassen diese Möglichkeiten nutzen werden und wir so Abwechslung und ein Stück mehr Eigenständigkeit in den Schulalltag bringen können.



Danke an die Gemeinde Altenberg, die, als Schulerhalter immer wieder dafür sorgt,

Ein neues Schuljahr hat begonnen!

Nach den schönen, sonnigen Ferientagen, hat nun ein neues Schuljahr begonnen.

Wir freuen uns, dass alle 236 Schulkinder wieder gesund und munter ins neue Schuljahr gestartet sind. Wir haben wieder zwölf Klassen und können auch in vier Klassen integrativ arbeiten. Annähernd 120 Kinder besuchen die GTS in diesem Schuljahr.

Besonders freuen wir uns natürlich über unsere Taferlklassler, die schon den Schulweg und das Schulhaus kennengelernt haben und am besten Weg sind, richtige kleine Schüler und Schülerinnen zu werden.

Autorin: Agnes Buttinger



Mit Zuversicht ins neue Schuljahr gehen

Wir haben das neue Schuljahr mit einem Gottesdienst begonnen und dort gemeinsam um den Segen Gottes für das kommende Jahr gebeten. Segnen heißt, jemandem ein gutes Wort zusprechen.

Mögen wir einander viele gute Worte zusprechen, sodass wir in einem Klima des Wohlwollens und des guten Miteinander leben.

Autorin: Johanna Wirth-Bögl



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Fußball

Fußball-Nachwuchstrainingslager in St. Oswald

In diesem Jahr fand das Fußball-Nachwuchstrainingslager im Funiversum „Burg der Begegnung“ in St. Oswald mit einer Rekordzahl von 111 teilnehmenden Kindern statt. Bei sommerlichen Temperaturen starteten die Tage mit Morgensport, der die jungen Talente auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereitete.

Die Teilnehmer absolvierten täglich zwei Trainingseinheiten, in denen sie ihre fußballerischen Fähigkeiten unter Anleitung erfahrener Trainer verbesserten. Neben den sportlichen Aktivitäten sorgten

auch zahlreiche Freizeitangebote für Abwechslung. Ein Besuch im Freibad war ein Highlight, das den Kindern eine erfrischende Pause vom Training bot.

Die Abende waren nicht minder aufregend: Eine beeindruckende Zaubershow fesselte die kleinen Zuschauer und brachte viel Spaß. Am Lagerfeuer konnten die Kinder Geschichten erzählen und neue Freundschaften schließen.

Den krönenden Abschluss bildete die große Kinderdisco am Donnerstag, bei der alle Teilnehmer ihre besten Tanzmoves zeigen konnten.

Insgesamt war das Fußball-Nachwuchstrainingslager ein voller Erfolg. Die Kinder gingen mit vielen neuen Eindrücken und unvergesslichen Erinnerungen nach Hause, die sie motivieren werden, ihre fußballerischen Träume weiter zu verfolgen

Ein herzliches Dankeschön an alle Betreuerinnen und Betreuer, Trainer:innen sowie den Organisatoren, die dieses Event erst möglich gemacht haben.



Autor:
Matthias Schiffmann



Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

Mittlerweile geht die Jugendmeisterschaft in die Endphase. Nach der Hälfte aller absolvierten Partien befinden sich unsere Nachwuchs-Teams in den jeweiligen Altersklassen im Mittelfeld der Tabellen, wobei sogar noch der eine oder andere Meistertitel möglich ist.

Die Damen & Herren Hobbycup Bewerbe sind seit Ende August abgeschlossen. Höchst erfreulich konnten unsere Damen den Meistertitel nach Altenberg holen, die Herren landeten solide im Mittelfeld. Ende September starten wieder

die Winterabos, die Einteilung der heurigen Kurse ist mittlerweile fast abgeschlossen. An dieser Stelle gilt ein großer Dank an die Eltern, Trainer sowie Organisatoren für die Einteilung der Gruppen! Die Planung stellt speziell im Winter mit den beschränkt verfügbaren Abos immer eine enorme Herausforderung dar und erfordert auch ein gewisses Maß an Flexibilität! Vielen Dank dafür!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch in der aktuellen Saison wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!!



Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden:
www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren



Autor: Martin Peter



Sektion Radsport

Ereignisreicher Sommer für die Bike Union

Am 29.6.2024 fand das sehr beliebte "Bike & Grill" statt, wozu sich zahlreiche Biker und Bikerinnen um 13.00 Uhr beim Gasthaus Raml trafen, um sich auf einer fordernden Runde durchs Altenberger Umland die später von Mario zubereiteten gegrillten Köstlichkeiten zu verdienen.

Aber auch aus dem Rennbereich gibt es einiges zu berichten:

Am 13.7.2024 fand die Salzkammergut-Trophy statt, bei welcher viele Bikerinnen und Biker der Bike Union Altenberg am Start waren. Da die Temperaturen nicht ganz so heiß wie letztes Jahr waren, erreichten die männlichen Starter der Strecke B allesamt eine Zeit unter der 8-Stunden-Marke für die Distanz von 126,5 km mit rund 3.800 Höhenmetern. Gratulation auch an Ilona Hörmann, welche diese Langdistanz in einer Zeit von weniger als 9:30 Stunden schaffte. Aber auch auf den Strecken C (Vik-

toria Gerstl in 6:22 Stunden) und E (Marianne Zauner in 3:47 Stunden) gab es sehr starke Leistungen unserer Frauen.

Am 27.7.2024 fand schließlich die Kernland-Trophy in Grünbach bei Freistadt statt, bei welcher insgesamt 5 Mannschaften der Bike Union Altenberg mit insgesamt 12 Personen am Start waren. Hervorzuheben sind hier Peter und Paul



BIKE UNION

ALTENBERG

Autor: Stefan Weilgunir

Ortner, welche die 3h-Wertung am 3. Platz beendeten. Sigi Pfarrhofer und Michael Weilguni erreichten auf der 6h-Wertung ebenfalls den 3. Platz. Marlene Stummer und Marianne Zauner wiederum bewältigten die bei Temperaturen von mehr als 30 °C sehr harte Strecke von 6 Stunden meisterhaft und gewannen diese Wertung der Damen.

Herzliche Gratulation an alle Rennfahrerinnen und Rennfahrer!

Sektion Volleyball

Erfolgreiche Beachsaison und neue Herausforderungen!

Auch in dieser Saison haben unsere Teams in der Beachliga wieder alles gegeben! Insgesamt sind zwei Damen- und drei Herrenteams angetreten und konnten beeindruckende Ergebnisse erzielen.

Besonders stolz sind wir auf die Leistung eines unserer Damenteams in der 2. Landesliga: Sie haben ihren Meistertitel erfolgreich verteidigt! Die zweite Damenmannschaft sicherte sich den 10. Platz. Unsere Herrenmannschaften waren ebenfalls in verschiedenen Ligen vertreten.

In der 3. Landesliga konnten sie den 5. Platz erringen, in der 2. Landesliga erreichten sie einen respektablen 4. Platz und in der 1. Landesliga landeten sie auf dem 8. Platz. Doch nach der Saison ist vor der Saison! Wir starten mit drei

Teams in die Hallensaison 2024/25 und blicken voller Vorfreude auf die bevorstehenden Matches.

Unsere Damen haben den Aufstieg in die 2. Landesliga geschafft und brennen auf die neuen Herausforderungen in einer höheren Spielklasse. Nach einer einjährigen Pause ist unser Herrenteam wieder da und wird in der 3. Landesliga angreifen. Unsere Jugendmannschaft betritt Neuland: Sie wird erstmals in der U16 antreten und ist bereit für ihren Einstieg in den Wettbewerb.

Wir wünschen allen Teams eine erfolgreiche Saison und freuen uns auf viele spannende Spiele. Besonders freuen wir uns wieder auf zahlreiche Zuschauer, die unsere Mannschaften tatkräftig unterstützen. Die Heimspiele werden auf Instagram bekannt gegeben.



Autorin: Almesberger Bettina
Foto: Christoph Mörxbauer



Sektion Laufen

Auch im Sommer waren die Mitglieder der RUNION sportlich aktiv. Alleine im August und September konnten gemeinsam wieder über 1.100 Kilometer gelaufen werden. Diese Leistung zeigt nicht nur die große Leidenschaft und Ausdauer der Läuferinnen und Läufer, sondern auch die starke Gemeinschaft innerhalb des Vereins.

Neben der beeindruckenden Gesamtleistung der Athleten, nahmen



im vergangenen Monat auch wieder einige Mitglieder bei diversen Laufevents teil und konnten dort erneut großartige Leistungen feiern, so gelang es unter anderem, beim WKO-Businesslauf den hervorragenden 2. Platz in der Mixed-Wertung zu erzielen.

Neben den vergangenen Veranstaltungen blicken die Mitglieder der Runion bereits den nächsten Laufbewerben im Herbst entgegen, so wird die Runion auch beim Linzer City-Night-Run am 26.09.2024 stark vertreten sein.

Im Herbst wartet allerdings noch ein weiteres Highlight auf alle Sportbegeisterten. Gemeinsam mit der Bike Union veranstaltet die Runion den ersten Altenberger Duathlon am 05.10.2024 rund

um den Sportplatz Altenberg. Teilnehmen kann an dieser Veranstaltung jeder, wobei die Mountainbikestrecke und die Laufstrecke sowohl als Einzelkämpfer aber auch als Staffelfteam bewältigt werden kann. Natürlich sind auch Zuseher und Fans herzlich willkommen, auf die neben sportlichen Höchstleistungen auch kulinarische Köstlichkeiten warten. Die Vereine und Sportler freuen sich über zahlreiche Fans, die die Sportlerinnen und Sportler entlang der Strecke anfeuern.



Gründungsmitglied
Peter Aichhorn

Neues von den Feuerwehren

Text: Georg Pröll
Fotos: FF Oberbairing

Abschluss der Jugendgruppe nach einer erfolgreichen Bewerbungssaison

Anfang September feierte die FF-Oberbairinger Jugend mit 17 Kindern den Abschluss der Bewerbungssaison. Der Nachmittag wurde am Feldkirchner Badesee mit viel Spaß im Aquapark verbracht. Zum Ausklang gab es auf der Bewerbswiese ein gemütliches Lagerfeuer mit Knackern.

Ein besonderer Dank geht an die Jugendbetreuer Voglsberger Martin und Hammer Joachim für die vielen



freiwilligen Stunden, die sie in die Betreuung der Gruppe investiert haben! Die neue Saison beginnt bereits im September mit der Vorbereitung auf den Wissenstest und dem Training in der Halle. Auf eine erfolgreiche Saison 2025.



 Bundesministerium
Inneres



 **Zivilschutz**
Oberösterreich



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG

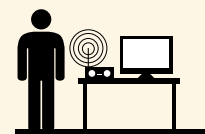


3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



Familien-Notfallplan

Leitfaden für krisenfeste Haushalte im Katastrophenfall – rechtzeitig zum Zivilschutztag für sich und seine Liebsten vorsorgen

„Starkregen, Überflutungen, Hagelschäden, Schneedruck, Blackout – die Notfallszenarien und Katastrophenereignisse sind vielfältig. In solchen Situationen will man vor allem seine Familie in Sicherheit wissen. Mit dem ‚Familien-Notfallplan‘ wollen wir Abhilfe schaffen und einen Leitfaden für bestmögliche Eigenvorsorge bieten. Wer heute in haltbare Lebensmittel, Wasser, ein Notfall-Radio, Taschenlampe, Medikamente und Hygiene-Artikel investiert, sitzt morgen nicht hungrig, unvorbereitet und abgeschnitten von der Außenwelt im Dunkeln.“ Katastrophenschutz-Landesrätin Michaela Langer-Weninger

Bereits 2022 wurde der Notfallplan-Blackout aus der Taufe gehoben. „Nun wollen wir den nächsten Schritt für ein sicheres Oberösterreich gehen“, freut sich LRin Langer-Weninger bei der Präsentation des neuen Familien-Notfallplans und sagt: „Wie kontaktiere ich meine Angehörigen? Wo gehe ich hin? Was nehme ich mit? Fragen – die in Krisenfällen vermutlich den meisten als Erstes in den Sinn kommen. Durch gute Vorbereitung bzw. Eigenvorsorge lassen sich diese Fragen bereits im Vorfeld klären. Das gibt Sicherheit und nimmt viele Sorgen in einer ohnehin stressigen Situation. Hierfür ist der ‚Familien-Notfallplan‘ Leitfaden und Ratgeber zugleich.“

Eigenvorsorge unverzichtbar

Egal welches Notfallszenario – die Antwort auf eine rasche und reibungslose Bewältigung ist die Eigenvorsorge. Daher ruft Katastrophenschutz-Landesrätin Michaela Langer-Weninger einmal mehr zur Eigenvorsorge auf: „Die Bewältigung der unterschiedlichsten Gefahren- und Katastrophensituationen kann nur gemeinsam funktionieren. Und mit gemeinsam meine ich, dass es jeden Einzelnen braucht. Denn Zivilschutz ist keine One-Man-Show – hier greift jedes

einzelne Zahnrad in das andere, um unser System aufrecht zu erhalten! Das kann mit der Eigenvorsorge durch Lebensmittel beginnen und bis zur Nachbarschaftshilfe reichen. Nur so können sich die Behörden und Verantwortlichen vor Ort ihr Koordinationsfunktion wahrnehmen.“

Der Familien-Notfallplan

Pünktlich zum heurigen Zivilschutztag am 5. Oktober präsentiert der OÖ Zivilschutz gemeinsam mit LRin Langer-Weninger eine Broschüre, die den Bürgern das Erstellen des eigenen Notfallplans erleichtert: „Der Zivilschutz ‚Familien-Notfallplan‘ ist ein hilfreicher Ratgeber für den krisenfesten Haushalt und bringt die Bürger dazu, die eigenen vier Wände genauer zu betrachten und sicherer zu machen. Ein weiterer Schwerpunkt der Broschüre liegt auf dem Thema Evakuierung – zum Beispiel was in keinem Evakuierungsrucksack fehlen darf – mit Tipps je nach Altersgruppe. Auch auf die Thematik ‚Vorsorge für Haustiere‘ wird in der Broschüre eingegangen. Kurz – der Familien-Notfallplan des OÖ Zivilschutzes ist ein umfassendes Nachschlagewerk, das in keinem Haushalt fehlen darf“, sagt OÖ Zivilschutz-Präsident Michael Hammer.

Folgende Punkte müssen für einen Notfallplan geklärt werden

- Öffentliches Warnsystem: Sirensignale kennen, richtig reagieren
- Notfallpläne am Arbeitsplatz, Schule, Kindergarten prüfen
- Ältere/beeinträchtigte Personen: besondere Bedürfnisse berücksichtigen
- Haustiere: Versorgung planen, Notunterkünfte oft ohne Tiere
- Kommunikationsplan bei Trennung von Familienmitgliedern
- Evakuierung: Vorkehrungen für Unterkunft bei Freunden/Verwandten
- Fluchtwege von Zuhause festlegen, alternative Routen planen



- Sichere Orte im Haus je nach Katastrophenart identifizieren
- Wasser, Gas, Strom: Abstellmöglichkeiten kennen, Werkzeuge bereithalten.
- Versicherungsschutz überprüfen
- Rauchmelder installieren, Feuerlöscher prüfen
- Erste-Hilfe-Kenntnisse in der Familie vermitteln
- Dokumentenmappe erstellen, Kopien ins Notgepäck.
- Sammelplätze, Telefonnummern, Sicherheitsvorkehrungen regelmäßig auffrischen

Zivilschutztag – am 5. Oktober ab 12 Uhr

Überprüft werden soll der Notfallplan immer am Zivilschutztag, dem ersten Samstag im Oktober – da ruft der Zivilschutz allgemein zur Überprüfung des krisenfesten Haushaltes auf. „Wenn ich meine Sicherheitsgeräte, den Notfallplan und den Vorrat am Zivilschutztag kontrolliere, dann habe ich das alles für ein Jahr erledigt – und die Sirensignale, die an diesem Tag ertönen, erinnern mich daran“, erklärt Michael Hammer.



Kinder- und Jugendbergwoche 2024



Autor: Hannah Grillnberger

Die diesjährige Kinder- und Jugendbergwoche führte die Alpenvereinsjugend von 11. bis 16. August 2024 ins Tote Gebirge.

Das Ziel war das ÖAV Priel-schutzhaus in Hinterstoder. Nach einer öffentlichen Anreise mit Zug und Bus wanderten sechs BetreuerInnen und 20 Kinder und Jugendliche zur 1.420m hochgelegenen Hütte, wobei das Gepäck für die Woche mit einer Materialeilbahn nach oben transportiert wurde. Am ersten Tag nach der Anreise übte die Gruppe das Abseilen am Felsen und verschiedene Übungsklettersteige in der Nähe der Hütte. Am Nachmittag war der erste Klettersteig geplant, der allerdings aufgrund von Gewittergefahr vor dem Einstieg abgebrochen wurde. Am darauffolgenden Tag versuchten wir erneut den Anfang des Prielklettersteigs, welchen alle TeilnehmerInnen ohne große Probleme gemeistert haben. An diesem Tag wurde auch erste Erfahrung am Geröllfeld gesammelt. Eine gemütliche Wanderung zu einer Almwiese

mit vielen lustigen Gemeinschaftsspielen stand am nächsten Tag am Programm. Wissensvermittlung am Schneefeld und das richtige Verhalten waren Teil des letzten Tages. Die Kinder und Jugendlichen durften am Schneefeld bei verschiedenen vorbereiteten Stationen üben.

Die sehr sonnige Woche wurde mit alpiner Wissensvermittlung und vielen lustigen Spielen ergänzt. Die ersten gemeinsamen Erlebnisse und Erfahrungen im hochalpinen Gelände werden allen mit Sicherheit in abenteuerlicher Erinnerung bleiben. Die Alpenvereinsjugend freut sich bereits schon auf das nächste Jahr.



Bergmessen am Großen Pyhrgas und am Lugkogel -

Jubiläum 60 Jahre Gipfelkreuz

Autorin: Adele Maier

Am Sonntag den 1. September 2024 fuhren fast 100 Altenberger nach Spital am Pyhrn. Gemeinsam mit der dortigen AV-Sektion hat der Alpenverein Altenberg die Bergmesse am Großen Pyhrgas organisiert. 1964 hatte die Katholische Jugend das Gipfelkreuz errichtet und dazu die Eisenteile und Zementsäcke auf den 2244m hohen Gipfel geschleppt. Einige „Baumeister“ von damals waren beim jetzigen Festtag noch dabei – so auch Josef Schicho, der bei der Ansprache bei der Bosruckhütte stolz das 60 Jahre alte Gipfelbuch präsentierte. Heute gingen seine Kinder und Enkelkinder für ihn auf den Gipfel. Eine große Gruppe Bergsteiger feierte dort nach ca. dreistündigem Aufstieg die stimmungsvolle

Bergmesse, zelebriert von Jugendseelsorger Mag. Vitus Glira und einem seiner Priesterkollegen aus dem Stift Schlägl. Eine Bläsergruppe aus Windischgarsten umrahmte die Feier, und angesichts des herrlichen Bergpanoramas konnte man aus ganzem Herzen in das abschließende „Te Deum“ - Großer Gott, wir loben dich – einstimmen.

Eine große Gruppe ging ab dem Hofalmsattel links zum Lugkogel, wo der Altenberger Alpenverein auf 1447m mit Pfarrer Dr. Hubert Puchberger eine schöne Bergmesse feierte, musikalisch umrahmt von der Familie Riener. Anschließend trafen sich die Bergsteiger und Wanderer zur Stärkung auf der idyllischen Hofalm und zum gemütlichen Ab-

schluss bei der Bosruckhütte. Die Riener-Musik spielte auf, und es wurde gelacht, gesungen und sogar getanzt.

Ein wunderschöner Tag und endlich wieder eine Bergmesse „wie früher“, das konnten wir unseren Organisatoren Rosi und Bert Baumgartner bestätigen.



Milchtag mit den 3. Klassen der Volksschule Altenberg

Autorin: Renate Weissengruber

Seit vielen Jahren lädt die Altenberger Bauernschaft die SchülerInnen der 3. Klassen anlässlich des Milchtages ein, um ihnen das hochwertige Nahrungsmittel Milch näher zu bringen.

Am 17. Juni durften wir 66 Kinder mit samt den LehrerInnen und Begleitpersonen am Ballerhof begrüßen. Den Kindern wurde erklärt wie ein Arbeitstag auf einem Milchviehbetrieb abläuft, sie durften den Melkroboter besichtigen, die Kälber streicheln und sie erfuhren wieviel Wasser eine Kuh am Tag trinkt, was sie alles frisst.

Sie sahen wie eine Milchzentrifuge funktioniert, durften Butter shaken, Erdbeermilch und die selbst geshakte Butter verkosten.



Zum Abschluss gab es noch selbstgemachtes Eis vom Ballerhof für Alle! Die Mädchen und Burschen

waren sehr interessiert an der Arbeit auf dem Bauernhof. Es war für uns alle ein sehr schöner Vormittag

und wir freuen uns schon auf die nächsten 3. Klassen.

Abenteuer pur in ganz Oberösterreich

Was tun, wenn das Wetter nicht mitspielt?

Autorin: Nina Freyenschlag



Die Landjugend würde die ganze Planung auf den Kopf stellen und innerhalb einer Woche einen neuen fantastischen Ausflug auf die Füße stellen!

Leider spielte das Wetter im September nicht ganz mit und wir mussten spontan unsere Reise am 14. September in den Bayernpark

umplanen. Wie verbringt man am besten einen Regentag? Vormittags ging es für uns in den Jump Dome Linz, wo unsere Sprungmeister sich austoben konnten. Nach ausgiebiger sportlicher Betätigung machten wir uns auf Richtung Kirchberg bei Mattighofen, wo wir beim Dorfwirt ein schmackhaftes Mittagessen zu uns nahmen.

Unser nächster Stopp war die Motohall Mattighofen, wo wir uns die Geschichte KTM's mithilfe eines Audioguides anhören durften. Vorm Fortgehen durfte eine weitere Stärkung nicht fehlen, diese nahmen wir im Gwölb Stüberl Helfenberg zu uns. Nachdem wir uns die Bäuche vollgeschlagen hatten, fuhren wir zu unserem letzten Stopp: Das Rock am Stock in Traberg. Nach einem erlebnisreichen und regnerischen Tag ging es für uns mitten in der Nacht erschöpft und glücklich nachhause.





Neues vom Zwergerlberg

Am 19.07. durften unserer Eltern-Kind Gruppen die Feuerwehr Altenberg besuchen.



Der Vormittag war richtig spannend: den Kindern und Eltern wurde gezeigt, was ein Feuerwehrmann im Einsatz alles braucht und wie ein Feuerwehrauto von innen aussieht. Außerdem durften alle mit den Feuerwehrautos mitfahren – ein echtes Highlight.

Am Übungsplatz gab es noch jede Menge Wasserspaß und Möglichkeiten zum Austoben mit dem Hydroschild und den Wasserpumpen und Strahlrohren.

Zusätzlich war auch die Polizei vor Ort und auch hier durften die Kinder das Auto genau unter die Lupe



nehmen und viele Fragen stellen. Die nächsten Termine sind:

17.09. Babymassage-Kurs (Start neuer Block), 23.09. Eltern-Mutterberatung, 27.09. Frühstückstreff, 02.10. Waldspielgruppe (neuer Block), 07.10. Gordon- Familientraining Auffrischungs-Workshop, 19.10. Papa-Kind Frühstück, 24.10. Vortrag „Hausmittel-Wickel“, 24.10. Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof, 16.11. Zauberer

Alle Details zu unseren Veranstaltungen, Informationen und Anmeldungen gibt´s auf unserer Homepage (www.zwergerberg.com)

Euer Team vom „Zwergerberg“ Spiegeltreffpunkt Altenberg bei Linz

Jungmusikerwoche

Unsere diesjährige Jungmusikerwoche in Wagrain war ein voller Erfolg!

*Autorin: Viola Mayr
Foto: Julia Riener*



Mit 43 Teilnehmern reisten wir gut gelaunt an und starteten direkt in eine Woche voller Musik, Spaß und gemeinsamer Aktivitäten. Neben der täglichen Probenarbeit genossen wir viel Freizeit, in der unter anderem Volleyball und Karten gespielt wurde – der Spaß kam auf keinen Fall zu kurz!

Am Donnerstag durften wir dann beim Fröhschoppen auf der Kogelalm unser Können unter Beweis stellen. Am Freitag folgte unser erstes Abschlusskonzert in Wagrain, gefolgt von einem zweiten Auftritt am Samstag in Altenberg. Beide Konzerte waren ein großer Erfolg!

Unser Programm reichte von klassischen Konzertstücken über Filmmusik wie "Pirates of the Caribbean" und "How to Train Your Dragon" und Pop-Liedern wie „Partyplanet“ oder „Schena Mensch“. Die Mischung kam beim Publikum bestens an und bescherte uns großartige Momente. Eine unvergessliche Woche, die uns allen viel Freude bereitet hat!



Interessante Ausflüge des Seniorenundes

Tagesfahrt „Original“ Bailoni Destillerie und Wallfahrt auf den Sonntagberg

Am 9. Juli 2024 ging die Fahrt mit einem Bus in die bezaubernde Wachau zur „ersten Wachauer Marillen Destillerie“. Die Altenberger Senioren erhielten ein exquisites Frühstück und Mittagessen sowie informative Einblicke in die steirische Thermenregion mit dem Schwerpunkt auf "Gesundheit und Ernährung". Weiters gab es eine faszinierende Führung durch das Stammhaus, in dem sie die Produktion, den Fasskeller und die Tanks entdecken konnten. Im Anschluss an eine Verkostung wurden sie zu einer gemütlichen Kaffee- und Kuchenjause eingeladen.

41 Wallfahrer fuhren am Dienstag, 3. September bei heißen Temperaturen mit dem Bus zum Sonntagberg, begleitet von Pfarrer Hubert Puchberger. Die barocke Basilika zählt zu den markantesten Wahrzeichen des Mostviertels, schon 1440 wurde hier die erste Kapelle

erbaut. Nach der Heiligen Messe erfuhren sie noch Vieles über die Geschichte der Basilika und genossen anschließend bei einem Rundgang auf dem Panoramaweg einen weiten Blick über das Mostviertel, in die Eisenwurzen und in das Donautal bis Tschechien. Nach einem guten Mittagessen im Gasthaus Lagler ging die Fahrt weiter zur Andacht in die Stiftskirche in Seitenstetten.

Seitenstetten, der „Vierkanter Gottes“ ist ein Kloster mit 24 Mönchen, die in Pfarren, Stiftsgymnasium und Wirtschaftsbetrieben wirken. Sie besuchten den Klosterladen und machten einen Rundgang durch den Historischen Hofgarten. Vor der Heimfahrt gab es noch eine gemütliche Einkehr im Gasthaus Wieser.

Autorin:
Mathilde Hirtenlehner



GRAFIK & MEDIENDESIGN AUS ALTENBERG

21forms bereichert dein Unternehmen mit zeitlosem Design, Klarheit und Eleganz



LIEBE UNTERNEHMERINNEN

Mit Intuition & Kompetenz schaffe ich durch Formen & Farben eine emotionale Wirkung. MASSGESCHNEIDERT FÜR DEINEN AUTHENTISCHEN NEUEN FIRMENAUFTRITT.

Das sagen meine Kunden über mich

- Persönliche Beratung & fachliche Kompetenz
- Strukturierte, präzise Herangehensweise
- Verlässlich, wenn's mal schnell gehen muss
- Hochwertiges Design perfekt umgesetzt
- Teamarbeit mit Herzlichkeit & Frische
- Individuell, kreativ, gutes Gespür

Ich freue mich auf deine Anfrage. Herzlichst, Sieglinde Prückl

LOGO • DRUCKSORTEN • BROSCHÜREN • FLYER • VERPACKUNGSDESIGN • KATALOGE • FAHRZEUGE • uvm



21forms Mediendesign

+43 650 77 83 255

office@21forms.at

www.21forms.at

Erstmals bereits zu Beginn der Heizperiode:

So erhalten Sie den Heizkostenzuschuss in OÖ.



Von 1. Oktober bis 30. November 2024 ist es möglich den Heizkostenzuschuss bereits zum Beginn der Heizperiode 2024/25 online zu beantragen.

**200 Euro
je Haushalt**



Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 1. September 2024



Sie leben **alleine** und haben **2023 nicht mehr als 19.070 Euro brutto** verdient

oder

Sie leben **mit anderen Personen zusammen** und haben gemeinsam **2023 nicht mehr als 26.940 Euro brutto** verdient.



Sie stellen online bis **30. November 2024** einen Antrag unter www.land-oberoesterreich.gv.at/heizkostenzuschuss

Bei Unterstützungs-Bedarf wenden Sie sich bitte an Ihr Wohnsitzgemeindeamt.

ALTENBERGER

PFARR FLOH- MARKT

19. & 20. Oktober

Tennishalle

Samstag:
07:00-16:00 Uhr

Sonntag:
08:00-13:00 Uhr

Am Sonntag ab 12 Uhr Happy Hour
mit tollen Angeboten!

Für Verpflegung ist gesorgt!

Der Erlös wird für die
Pfarrheimsanierung verwendet.



Einladung zum Pfarrflohmarkt

Am 19. und 20. Oktober
2024 veranstaltet die
Pfarr(teil)gemeinde
Altenberg einen
Flohmarkt.

Dazu laden wir die gesamte Ge-
meindebevölkerung herzlich ein.
Wir freuen uns über die Spenden
zahlreicher Flohmarktartikel. Diese
können zu den Anlieferungstermi-
nen in der Tennishalle abgegeben
werden.

Anlieferungstermine:

Samstag, 5.10.2024

(8:00 – 12:00 Uhr)

Freitag, 11.10.2024

(13:00 – 17:00 Uhr)

Samstag, 12.10.2024

(8:00 – 12:00 Uhr)

Genauere Informationen zum Floh-
markt sind auf der Homepage der
Pfarre ersichtlich.

Auf Ihren Besuch freut sich das
Flohmarktteam!

Sitzungen des Gemeinderates Onlineübertragungen

Dienstag, 05.11.2024 um 19:30 Uhr

Dienstag, 10.12.2024 um 19:30 Uhr

Wo: Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Altenberg bei Linz

Die GR-Sitzungen sind öffentlich!

Unter folgendem Link können Sie an der Gemeinderatssitzung teilnehmen:

<https://altenberg.webex.com/meet/gemeinderat>

Katholisches Bildungswerk, Katholische Männerbewegung und Katholische Frauenbewegung laden ein:

„Glück geht ganz einfach“

Oder wie wir in einen nachhaltigen und genügsamen Lebensstil kommen.

Das Lebensglück scheint in diesen Zeiten zu zerrinnen. Was stärkt unsere Zuversicht? Was lässt Widerstandskraft, Resilienzfähigkeit, ja sogar den Lebensoptimismus wachsen? Mit welchen Haltungen, Lebenseinstellungen und welcher Lebenspraxis werden wir die Zukunft meistern? Mächtige Fragen, die an diesem Abend Antworten suchen und auch finden werden. Die „glückliche Genügsamkeit“ wird dabei eine zentrale Rolle spielen.



Ferdinand Kainerer
Kommunikationslotse, Medienexperte, Coach und Theologe
Seit 2021 Präsident der Katholischen Aktion Österreich

Dienstag, 15. Oktober 2024

20 Uhr

Pfarrheim Altenberg

Eintritt: freiwillige Spende



www.nordico.at

Ihr Vorteil!

**28. Oktober
bis 3. November**

Erwachsene: 4 Euro
(statt 8 Euro)
Kinder: 1,50 Euro
(statt 3 Euro)



Ars Electronica Center

Being Anton

Beim Themenwochenende laden neben dem immersiven Klangraum „Being Anton“ und dem Deep Space 8K Erlebnis „Playing Anton“ Workshops und Touren zum Thema des Ausnahmekomponisten zum Mitmachen ein.

Kontakt: Ars Electronica Linz,
Ars-Electronica-Straße 1, 4040 Linz,
ars.electronica.art

Ihr Vorteil!

Am 28. und 29. September

50 % Ermäßigung
Erwachsene: 5,50 Euro
(statt 11 Euro)
Kinder: 2,50 Euro
(statt 5 Euro)



**Altenberger Duathlon
RADLN & RENNA
5. OKTOBER 2024**
📍 Waldstadion Altenberg

11K | 5K

Anmeldung im Team
Ab 5 Teams pro Verein gibts 20L

Mit Kinderlauf ab 14:00 Uhr
Anmeldung & Infos:
<https://my.raceresult.com/298887/>

Sponsoren: BIKELINION, RUS - RUN, LIMODOR, lonau, Tips, Region Gullneukirchen, Raiffeisen

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Bitte am Wochenende beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

Telefonnummern der Ärzte

Dr. Gabriel: 07235/63962
 Dr. Kiblböck: 07230/7451
 DDr. Pachinger und Dr. Reich: 07230/8008
 Dr. Pum & Dr. Streibl: 07235/21922
 Dr. Schuster-Zankl: 07235/63039

Termine der Eltern-Mutterberatung

4. Montag im Monat
 13.30-15.30 Uhr



28. Oktober | 25. November
 16. Dezember

Bei der Mutter-Elternberatung unterstützen wir dich so früh wie möglich bei allen Fragen, die sich aus Schwangerschaft, Geburt und dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Gesundheitsturnen jeden Donnerstag bis Ende März	Alpenverein	01.10.2024	19:30	VS Turnsaal
Babymassage Kurs	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	01.10.2024	09:00-09:45	Familientreff Mutterberatungsraum
kfb-Haltageswallfahrt	Katholische Frauenbewegung - KFB	02.10.2024		Pfarrsaal Altenberg
Babytreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	03.10.2024	09:00-11:00	Familientreff Mutterberatungsraum
Altenberger Duathlon - Radln & Renna	Sportunion DSG Altenberg - Sektion Rad	05.10.2024	14:00	Sport- und Freizeitanlage
Gemeindeseniorentag	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz	06.10.2024	09:00	Gasthaus Prangl
Gordon Familientraining Auffrischungs-Workshop	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	07.10.2024	18:30-21:30	Familientreff Mutterberatungsraum
Babymassage Kurs	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	08.10.2024	09:00-09:45	Familientreff Mutterberatungsraum
Workshop Frauengesundheit - Was uns ausmacht, was uns gut tut!	Gesunde Gemeinde	10.10.2024	19:00	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz
Sturm und Maroni	SPÖ-Ortsgruppe	12.10.2024		Marktplatz Altenberg
Vortrag Ferdinand Kaineder - Glück geht ganz einfach	KMB und KFB	15.10.2024	20:00	Pfarrsaal Altenberg
Gordon Familientraining Auffrischungs-Workshop	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	16.10.2024	18:30-21:30	Familientreff Mutterberatungsraum
Offener Nachmittagstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	17.10.2024	14:30-16:30	Pfarrsaal Altenberg
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	19.10.2024	09:00-11:00	Sport- und Freizeitanlage
Pfarrflohmarkt	Pfarre Altenberg	19.10.2024	07:00-16:00	Tennishalle
Pfarrflohmarkt	Pfarre Altenberg	20.10.2024	08:00-13:00	Tennishalle
Fußwallfahrt nach Riedegg - KMB	Katholische Männerbewegung	20.10.2024	06:45	Pfarrsaal Altenberg
Vortrag der kfb und kmb	Pfarre Altenberg	23.10.2024	19:00	Pfarrsaal Altenberg
Gordon Familientraining Auffrischungs-Workshop	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	23.10.2024	18:30-21:30	Familientreff Mutterberatungsraum
Vortrag "Wickel"	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	24.10.2024	19:30-22:00	Pfarrsaal Altenberg
Erlebnis-Nachmittage am Bauernhof	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	24.10.2024	14:00-17:00	Naturerlebnisbauernhof Mühlberger
Jahreshauptversammlung	FF Oberbairing	25.10.2024		Wirt z' Bairing
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	25.10.2024	09:00-11:00	Familientreff Mutterberatungsraum
Herbstwanderung Altenberg	Naturfreunde	26.10.2024		

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Buchausstellung im Pfarrheim	Öffentliche Bibliothek	02.11.2024		Pfarrsaal Altenberg
Nebelwanderung Altenberg	Naturfreunde und Alpenverein	03.11.2024		
Buchausstellung im Pfarrheim	Öffentliche Bibliothek	03.11.2024		Pfarrsaal Altenberg
Kinderfilm im Rahmen der Buchausstellung	Katholisches Bildungswerk	03.11.2024	15:00	Pfarrsaal Altenberg
Letzte-Hilfe-Kurs	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz	04.11.2024	10:00-16:00	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz
Hubertusmesse	Pfarre Altenberg	03.11.2024	09:30	Kirche Altenberg
Babytreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	07.11.2024	09:00-11:00	Familientreff Mutterberatungsraum
Mitinhaberversammlung Raika	Raiffeisenbank Altenberg	08.11.2024	19:30	Raika Altenberg
Premiere Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	08.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
Messe mit Krankensalbung	Pfarre Altenberg	09.11.2024	08:00	Kirche Altenberg
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	09.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
Familienkaffee	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	10.11.2024	08:00-11:30	Pfarrsaal Altenberg
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	10.11.2024	17:00	Theaterhaus Altenberg
Jahresrückblick Seniorenbund	Seniorenbund	13.11.2024		Wirt z´Bairing
Vortrag Franz Pamminger - Kirche eine Provokation	Katholisches Bildungswerk	14.11.2024	19:00	Pfarrsaal Altenberg
Erlebnis-Nachmittage am Bauernhof	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	14.11.2024	14:00-17:00	Naturerlebnisbauernhof Mühlberger
Winterfeuer Willersdorf	Naturfreunde	15.11.2024		
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	15.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
FF-Ball	FF Oberbairing	16.11.2024		Wirt z´Bairing
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	16.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	17.11.2024	17:00	Theaterhaus Altenberg
Weihnachtsbasteln Altenberg	Naturfreunde	18.11.2024		
Blickwinkl Treffen	Pfarre Altenberg	20.11.2024	19:00	Pfarrsaal Altenberg
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	20.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
Offener Nachmittagstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	21.11.2024	14:30-16:30	Pfarrsaal Altenberg
Jahreshauptversammlung	Naturfreunde	22.11.2024		
Fim - Der Fuchs	Katholisches Bildungswerk	22.11.2024	20:00	Pfarrsaal Altenberg
Theaterstück - Des Sommers letzte Rosen	Theatergruppe	22.11.2024	20:00	Theaterhaus Altenberg
Punschstand	FPÖ-Ortsgruppe	24.11.2024	09:00	Marktplatz Altenberg
Adventkranzübergabe	Frauen in der OÖVP Altenberg	27.11.2024	14:00	Betreubares Wohnen
Katholische Frauenbewegung - Workshop	Katholische Frauenbewegung	27.11.2024	18:00	Pfarrsaal Altenberg
Buchpräsentation "Hirngespinnste" - Mundartgedicht von Erich Freudenthaler	Erich Freudenthaler	27.11.2024	19:00	Gasthaus Pranal
Frühstückstreff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	29.11.2024	09:00-11:00	Familientreff Mutterberatungsraum
Herbstkonzert im Turnsaal der Mittelschule Altenberg	Musikverein	30.11.2024	20:00	MS Turnsaal
Adventkranzweihe	Pfarre Altenberg	30.11.2024	16:00	Kirche Altenberg

